



Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH



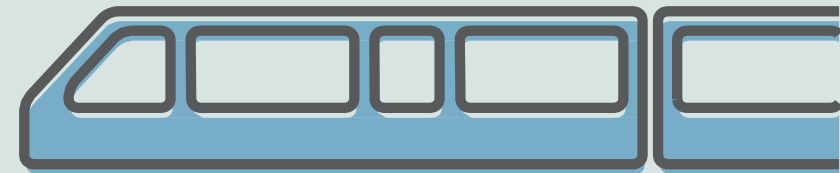
# Jahres-Pressegespräch

*...verbindet!*

15. April 2025

# Themen

1. Umsatz und Nachfrage 2024
2. Sachstand Deutschlandticket
3. Update und Ausblick eezy
4. Blick in die Werkstatt: ein neuer Tarif für das Rheinland





# 1. Umsatz und Nachfrage 2024

# Umsatzentwicklung gesamt

In Euro (Januar bis Dezember)



**577,36 Mio.**  
(2023)

2024 Tarifierhöhung um  
ø 10,4 Prozent

-2,04 %  
-11,76 Mio.

**565,60 Mio.**  
(2024)

Grund des Umsatzrückgangs:  
erstmaliger Verkauf des stark  
rabattierten Deutschlandtickets  
über ein volles Kalenderjahr

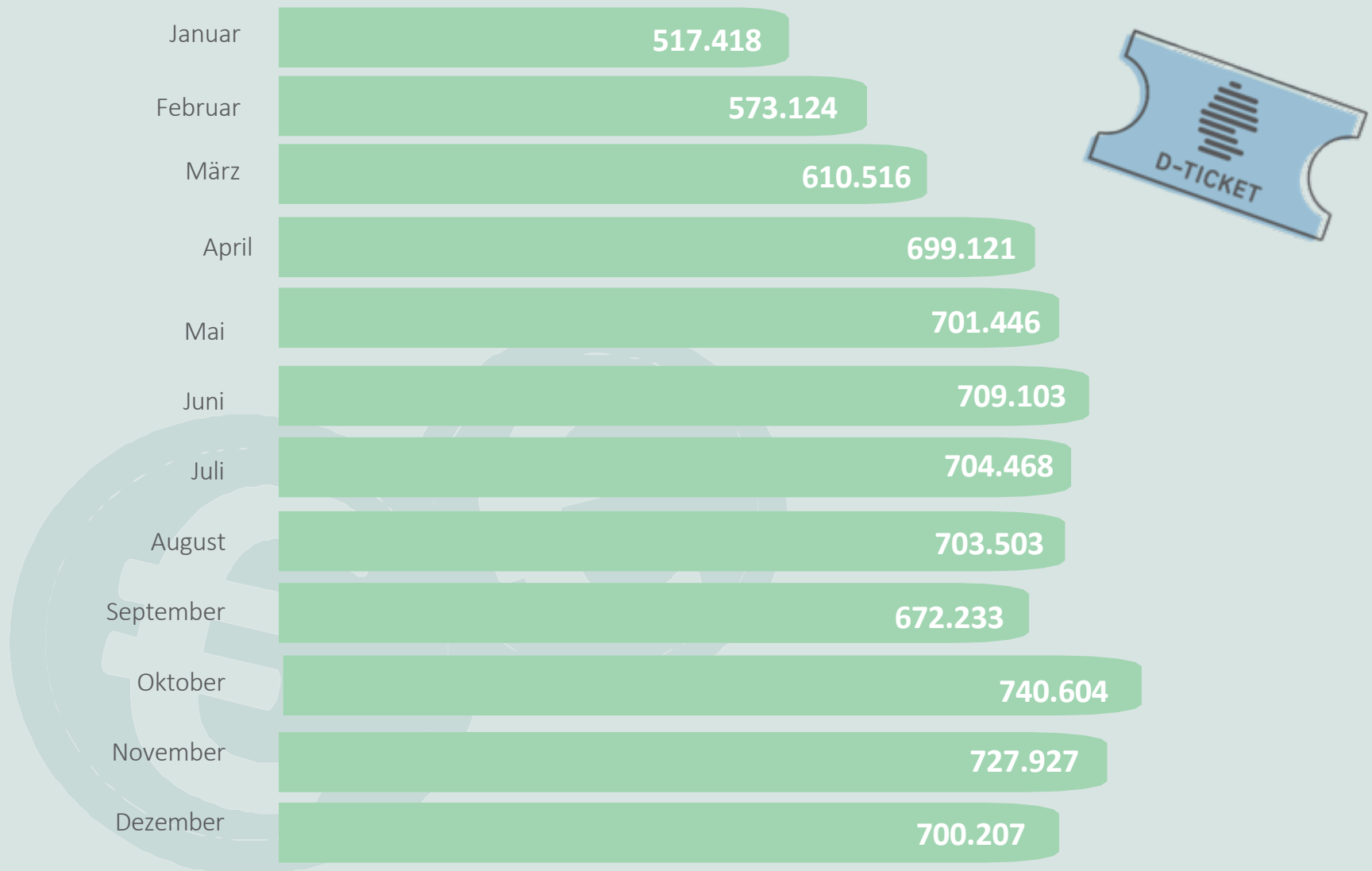




## 2. Sachstand Deutschlandticket

# Diesen Anklang fand das Deutschlandticket im VRS-Gebiet

Gesamtentwicklung Stückzahlen (2024)

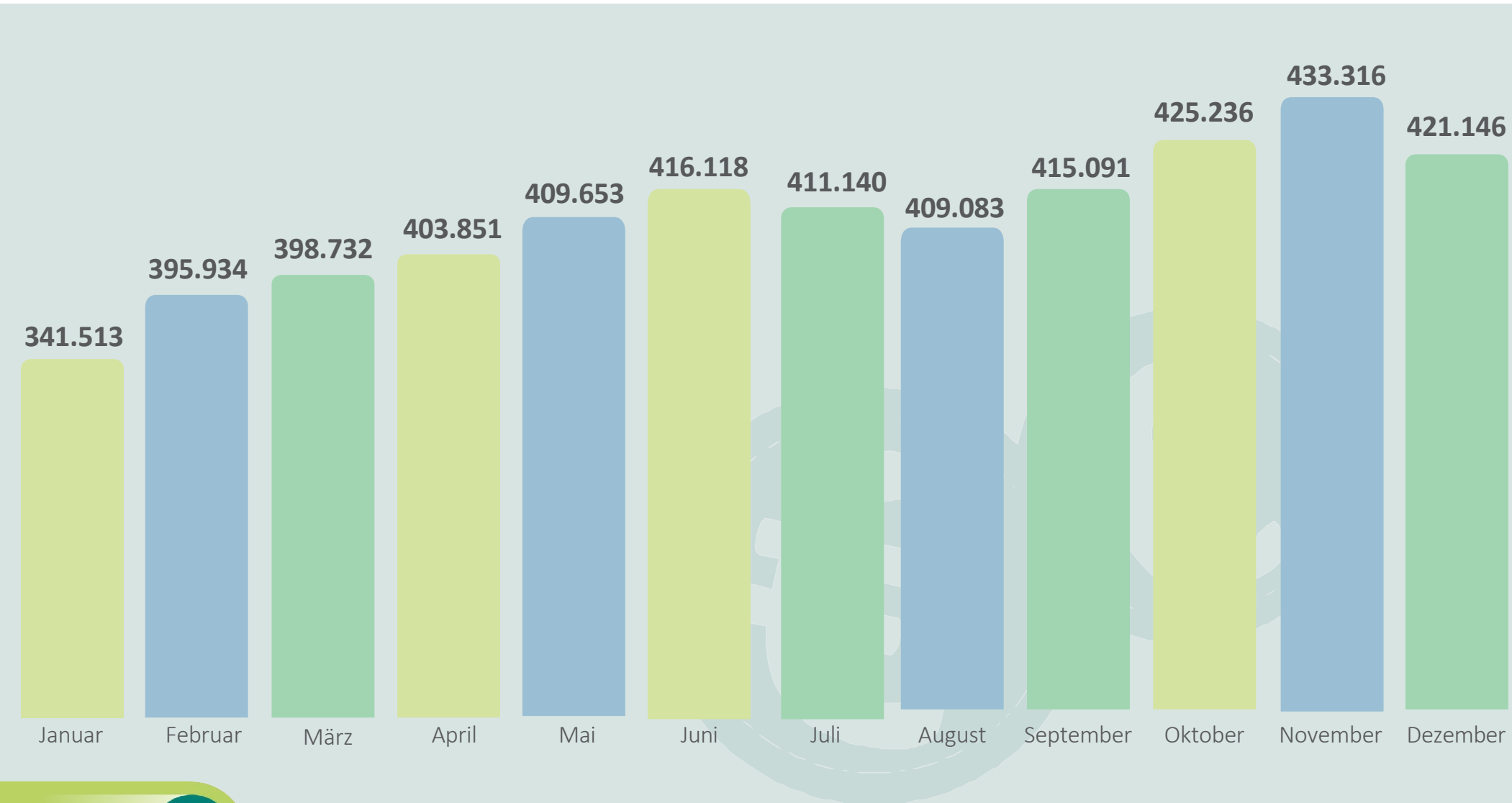


**VRS**

\*hinzukommen noch ca. 100.000 DT monatlich, die nicht als VRS-Tarif verkauft werden, sondern etwa über den DB Navigator

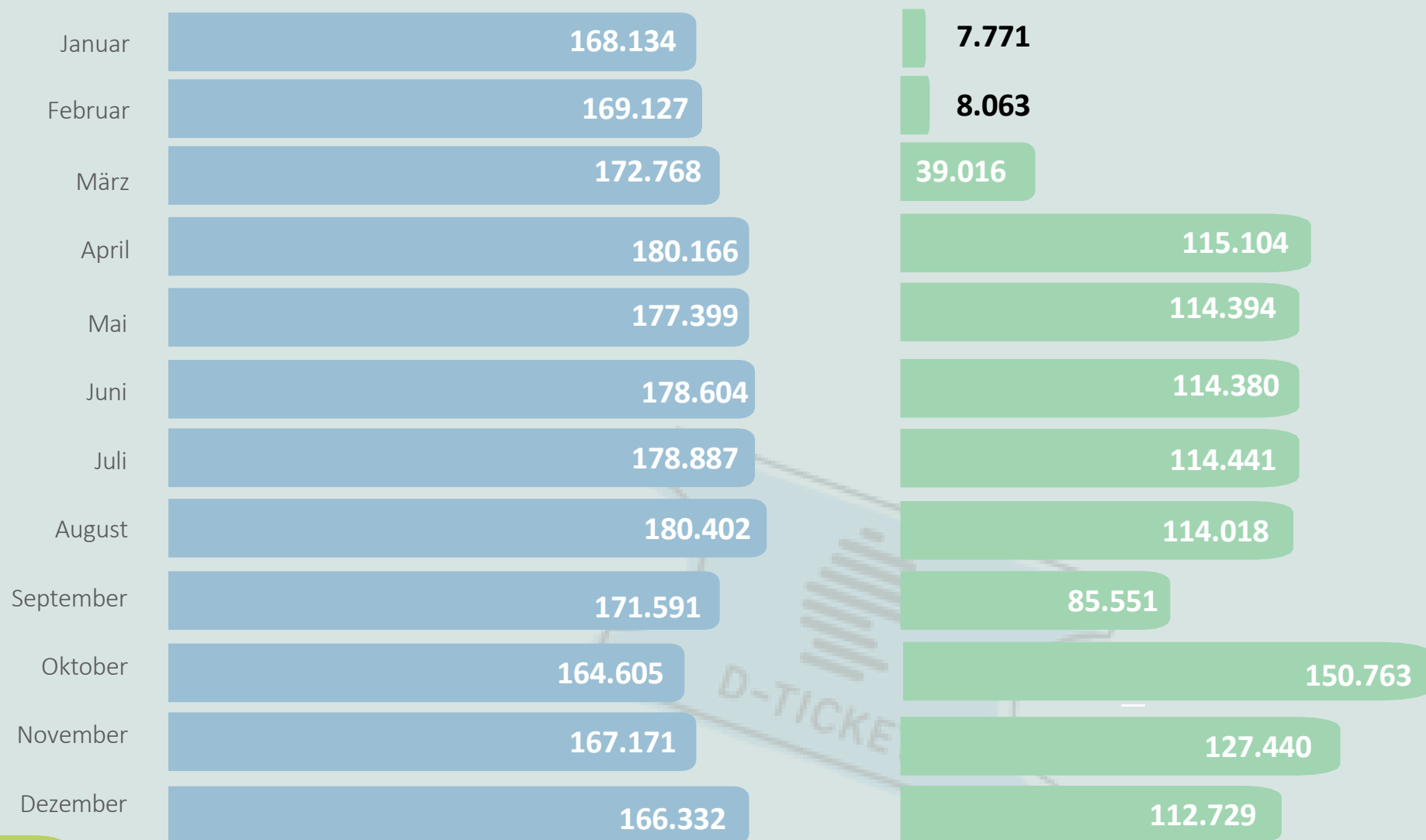
# Diesen Anklang fand das Deutschlandticket im VRS-Gebiet

Stückzahlen DT für Jedermann inkl. DT Schule und DT Sozial (2024)



# Diesen Anklang fand das Deutschlandticket im VRS-Gebiet

Stückzahlen DT Job und DT Semesterticket (2024)



**VRS**

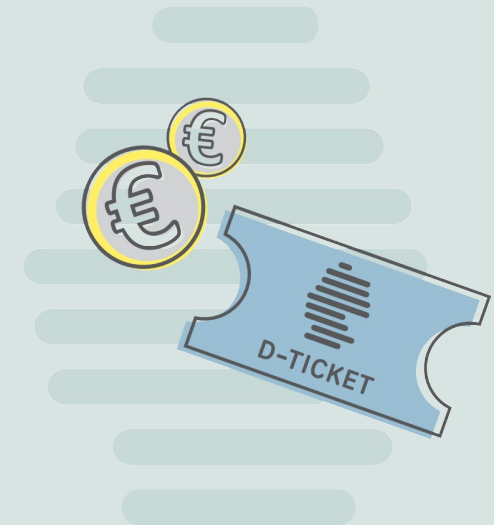
Deutschlandticket  
JobTicket (inkl.  
DT Job solidar)

Deutschlandticket  
SemesterTicket  
(inkl. DT SemesterticketUpgrade)



# Das Deutschlandticket bleibt

- Das Deutschlandticket ist nicht mehr wegzudenken und durch seine Einfachheit bei den Fahrgästen sehr beliebt.
- Eine Rückkehr in alte Tarifwelten wäre möglich, aber nur sehr schwer vorstellbar.
- Wir freuen uns daher über die Aussage im Koalitionsvertrag zum Erhalt des Deutschlandtickets.
- Wir fordern dessen dauerhafte Finanzierung. Hierzu findet sich im Koalitionsvertrag keine Aussage.
- Denn ohne finanziellen Ausgleich würden dem VRS im Jahr 2025 nach aktueller Schätzung 270 Millionen Euro fehlen.



**Gerne ist nun Zeit für Ihre Fragen zu den  
Themen Umsatz und Deutschlandticket**



# 3. Update und Ausblick eezy



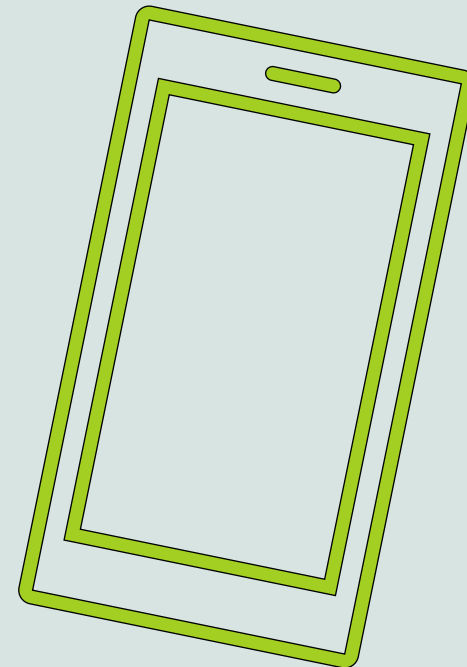
# Gemeinsam reisen mit der VRS eezy.nrw-App

## Neue Mitnahme-Funktion

- App-Update im Februar 2025
- neue Funktion: Mitnahme von bis zu vier Erwachsenen
- hierfür nötig: Registrierung im Vorfeld der Reise  
(Vorname, Name, Geburtsdatum)
- jeweils Check-in pro Person vor dem Einsteigen

## technische Neuerungen\*

- Mitnahme von Kindern
- Mitnahme von Fahrrädern
- Weiterentwicklung Anmeldeprozess



\* vorbehaltlich entsprechender Beschlüsse

# Wo steht eezy.nrw im VRS?

In Euro



**2,55 Mio.**

(eezy.nrw im  
VRS 2024)



**2,03%**

Anteil am  
Bartarif  
(Gesamt-  
umsatz:  
125,75 Mio.)

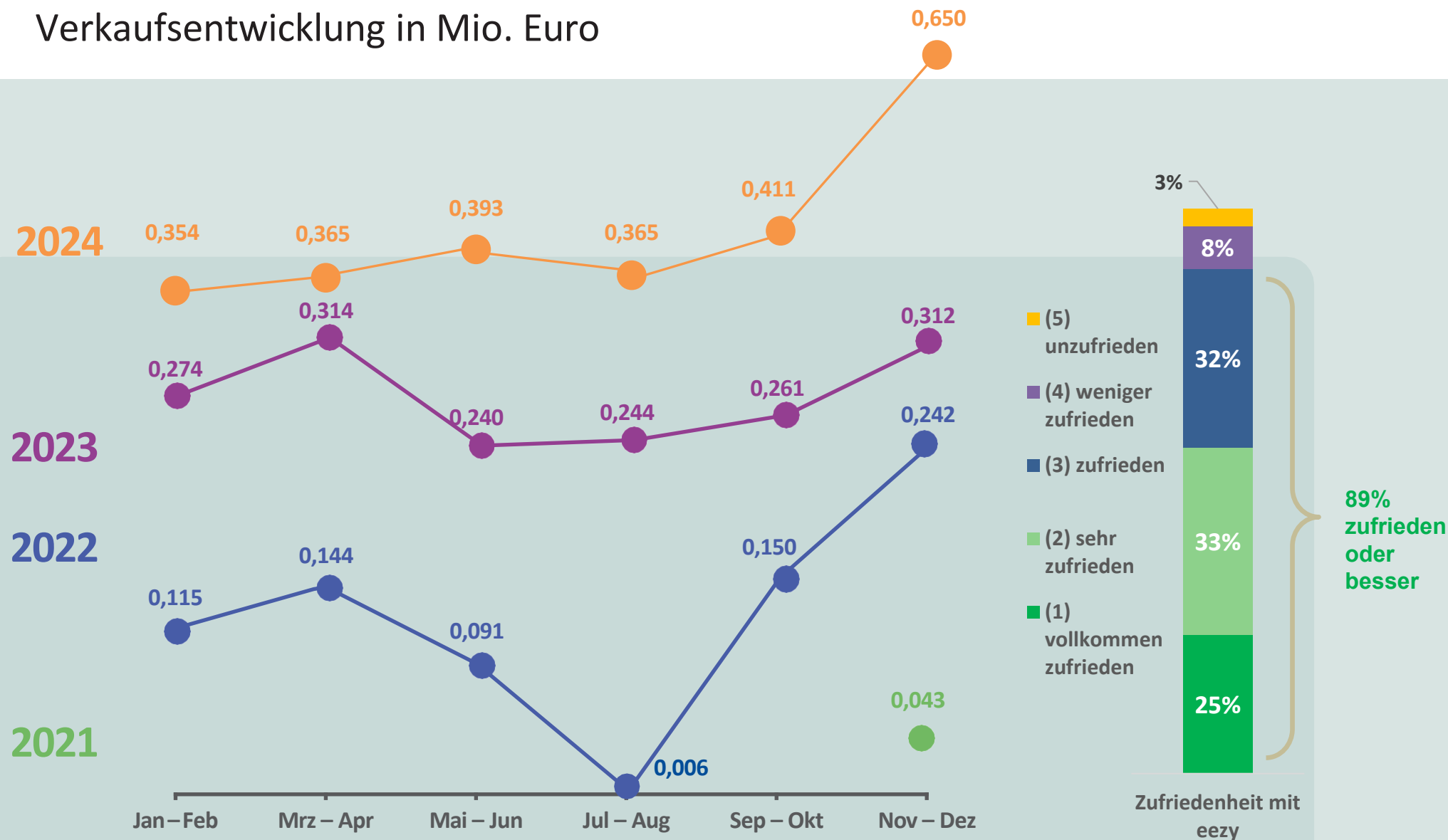
**5,82%**

Anteil am  
Handyticket  
(Gesamtumsatz:  
43,79 Mio. Euro)

**VRS**

# Wo steht eezy.nrw im VRS?

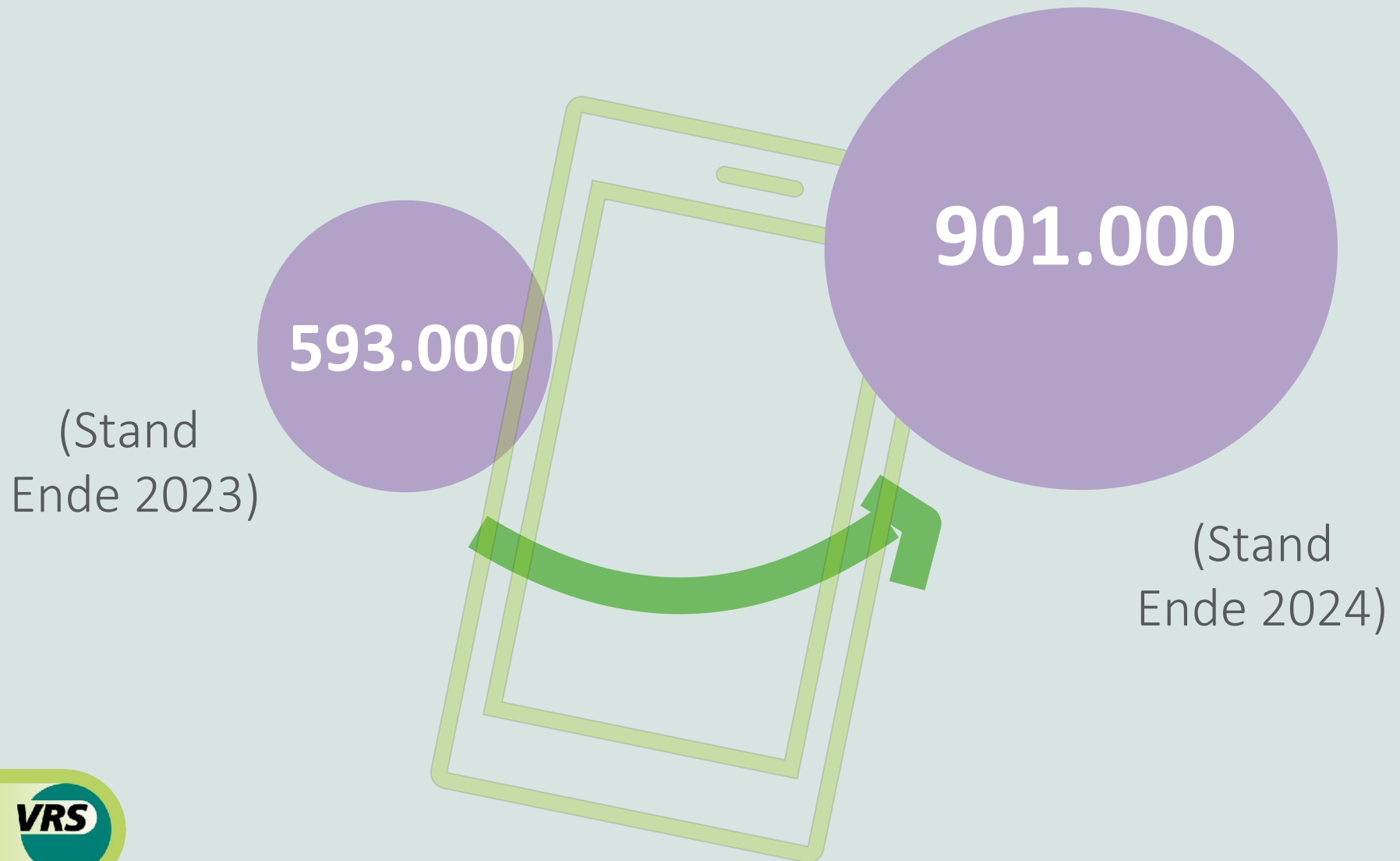
Verkaufsentwicklung in Mio. Euro





# Wo steht eezy.nrw im VRS?

Entwicklung der Fahrtenzahl mit der VRS eezy.nrw-App



# eezy.nrw bietet viele neue Gestaltungsmöglichkeiten



eezy.nrw bietet als digitaler Tarif völlig neue Möglichkeiten für die Marktbearbeitung. Um die Bekanntheit zu steigern und eezy kontinuierlich weiterzuentwickeln, hat der VRS innovative Tarifaktionen durchgeführt:

- Startguthaben- und Rabattaktionen zu den eezy-„Geburtstagen“ und über Karneval
- Geofencing-Aktionen zum Euskirchener Stadtfest und zum Black Friday mit kostenloser Anreise bei Check-out an bestimmten Haltestellen

Vorteile der neuen Art der Marktbearbeitung:

- ✓ geringer vertrieblicher Aufwand ✓ gezielter Mitteleinsatz
- ✓ hoher Erkenntnisgewinn ✓ schnelle Reaktion auf das Marktgeschehen

# 4. Blick in die Werkstatt: ein neuer Tarif für das Rheinland



VRS

**avv**  
Aachener Verkehrsverbund



# Ein Rheinland, ein Tarif

Alleinstellungsmerkmale der Tarifreform

## Neu – einfach – ganzheitlich

- Der neue Tarif für das Rheinland stellt eine **echte Tarifreform** dar.
- Es werden nicht nur Angebote „zusammengestrichen“, sondern es entsteht eine vollkommen **neue Tarifwelt mit neuer Systematik**.
- Zwei Tarifräume werden **zusammengelegt**. Es gilt das Motto „Ein Rheinland, ein Tarif“.



# Ein Rheinland, ein Tarif

Umfassende Reform soll das Ticketangebot erheblich vereinfachen

## Ausgangslage

- Der Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) und der Aachener Verkehrsverbund (AVV) arbeiten seit vielen Monaten an einer **tiefgreifenden Reform** der Tarifstruktur und des Ticketangebots.
- Im Fokus steht dabei die **Vereinfachung** im Sinne der Fahrgäste.
- Der neue Tarif für das Rheinland soll die Tarife von AVV und VRS **komplett ablösen**.



# Ein Rheinland, ein Tarif

Grobkonzept wurde kürzlich verabschiedet

- Auf Basis eines „Letter of Intent“ haben die Tarifexpert\*innen von VRS und AVV das **Grobkonzept** zum neuen Tarif für das Rheinland ausgearbeitet.
- Die Verbandsversammlungen von AVV und VRS haben dieses Grobkonzept in ihrer **ersten gemeinsamen Sitzung** Anfang April in Aachen verabschiedet. Die Verkehrsunternehmen in AVV und VRS hatten bereits zuvor zugestimmt.

## Das Grobkonzept sieht für den neuen Tarif folgende Grundsätze vor:

- Er ist möglichst **einfach** – tarifliche Sonderlösungen sollen vermieden werden.
- **Kompatible Lösungen** zu den Nachbarn (inkl. Belgien/Niederlande) werden angestrebt.





# Ein Rheinland, ein Tarif

Grobkonzept wurde kürzlich verabschiedet

- Seine drei Säulen sind
  - das Deutschlandticket für Stammkund\*innen
  - der Luftlinien-Tarif eezy für Gelegenheits-Nutzer\*innen des ÖPNV
  - ein möglichst einfacher Basistarif

**Im Sinne dieser Grundsätze ist folgende Preisbildungslogik vorgesehen:**

- Preisstufe 1: Stadt/Gemeinde
- Preisstufe 2: Stadt/Gemeinde + Nachbarstadt/Nachbargemeinde
- Preisstufe 3: Rheinlandnetz (heutiges AVV- und VRS-Netz komplett)



# Ein Rheinland, ein Tarif

Grobkonzept wurde kürzlich verabschiedet

- **Angebote** für folgende Personengruppen und Segmente bleiben:
  - Schüler\*innen
  - Jobtickets
  - Sozialtickets
- Für die **Semestertickets** wird eine Lösung als Rückfallebene für das bundesweite Deutschlandsemesterticket vorgesehen.
- Wegen des **geringeren Preises des DT** nicht mehr notwendig sind spezielle Angebote für weitere gesonderte Zielgruppen.



# Ein Rheinland, ein Tarif

So geht es weiter

- Die Tarifexpert\*innen **arbeiten** den neuen Tarif auf Basis des genehmigten Grobkonzepts **weiter aus**.
- Zu folgenden Angeboten werden **Gutachten** eingeholt, um strategische Maßnahmen abzuleiten:
  - Monatskarte
  - City-Tarife
  - Kurzstrecke
  - durch die neue Preisbildungslogik entstehende Preissprünge



# Ein Rheinland, ein Tarif

So geht es weiter

- Das **Feinkonzept** wird nach seiner Finalisierung wiederum mit den Verkehrsunternehmen abgestimmt und den Verbandsversammlungen zum Beschluss vorgelegt.
- AVV und VRS werden die Tarifreform durch frühzeitige und umfassende **Kommunikationsmaßnahmen** für die Fahrgäste begleiten.
- **Startschuss** des neuen Tarifs für das Rheinland soll im Jahr 2026 sein.

**Der neue Tarif für das Rheinland:  
einfacher, übersichtlicher, attraktiver**







**Haben Sie noch Fragen?**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**